

## Barbara Greve

### Nachkommen der Familie FRANK aus Ropperhausen<sup>1</sup>

**MOSES MOSES** wurde am 18.12.1796 in Ropperhausen als ältester Sohn des Hirsch Moses aus Ropperhausen und der Sara Oppenheim aus Kirchhain geboren. Er hatte sieben Geschwister. Am 01.08.1827 heiratete Moses Moses die im Jahre 1807 geborene **GRENA KREINCHE CAROLINE KATZ** aus Mandern<sup>2</sup>. Zwei Jahre darauf, am 29.03.182, erhielt er die Genehmigung zum Kauf eines Hauses. Am 24.05.1832 änderte Moses Moses seinen Namen in **MOSES FRANK**. Bisher hat sich weder ein Grund für diese Namensänderung noch für die Wahl des Namens Frank finden lassen. Frank war jedoch ein durchaus geläufiger jüdischer Name.

Moses Frank war Viehhändler. Nebenher besaß er die Genehmigung zum Schlachten. Sein Jahreseinkommen betrug um 1870 etwa 300 Mark. Das Ehepaar hatte neun Kinder.

Moses Frank starb nach 11/1870 und vor 12/1875 in Ropperhausen, seine Ehefrau Grena Caroline Frank geb. Katz war dort bereits am 20.02.1867 gestorben.

#### Kinder von Moses Frank und Grena Caroline Katz

- 1 Benedikt Frank geb. 12.05.1828 Ropperhausen, gest. vor 04.05.1829
- + 2 Betti Bäsgen Frank geb. 1829 Ropperhausen
- + 3 David Frank geb. 12.03.1831 Ropperhausen
- + 4 Röschen Frank geb. 14.10.1833 Ropperhausen
- + 5 Caroline Frank geb. 02.10.1839 Ropperhausen
- + 6 Beilchen Frank geb. 28.06.1842 Ropperhausen
- + 7 Sarchen Frank geb. 01.05.1845 Ropperhausen
- + 8 Bertha Perla Frank geb. 07.05.1848 Ropperhausen
- 9 Setchen Frank geb. 30.12.1852 Ropperhausen

**2 BETTI BÄSGEN FRANK** wurde 1829 in Ropperhausen als Tochter des Moses Frank und der Grena Katz geboren. Sie heiratete am 03.06.1857 den Handelsmann **SIEMON MOSES** aus Frielendorf. Dieser war der am 03.02.1820 in Frielendorf geborene Sohn des Gerson Moses aus Frielendorf und der Hanne Leiser aus Oberaula. Das Ehepaar hatte drei Kinder, von denen der Sohn **Gerson Moses** und die Tochter **Sara Lorsch geb. Moses** in der Shoa starben.

Siemon Moses starb am 11.07.1864 im Alter von nur 44 Jahren in Frielendorf.

#### Kinder von Betti Frank und Siemon Moses

- 10 Gerson Moses geb. 16.05.1859 Frielendorf
- 11 Sara Moses geb. 29.05.1861 Frielendorf
- 12 Süsmann Moses geb. 29.03.1863 Frielendorf

Die 35jährige Betti Moses geb. Frank heiratete daraufhin am 21.11.1866 den 25jährigen Handelsmann **WOLF PLAUT**. Dieser war der am 19.07.1841 in Frielendorf geborene Sohn des Handelsmannes Leiser Plaut aus Frielendorf und der Lea Wertheim. Aus dieser Ehe gingen sechs Kinder hervor, von denen die Töchter Lea Moses geb. Plaut, Lina Goldschmidt geb. Plaut und Mina Strauss geb. Plaut in der Shoa starben.

---

<sup>1</sup> Heute: Großopperhausen, Ortsteil der Gemeinde Frielendorf.

<sup>2</sup> Mandern gehörte zur jüdischen Gemeinde Ungedanken.

Wolf Plaut starb am 09.04.1888 in Frielendorf im Alter von nur 47 Jahren. Seine Ehefrau Betti Plaut verw. Moses geb. Frank starb ebendort am 06.01.1921 im Alter von 87 Jahren.

#### Kinder von **Betti Moses geb. Frank und Wolf Plaut**

- 13 Lea Plaut geb. 08.06.1868 Frielendorf
- 14 Julius Plaut geb. 01.11.1870 Frielendorf
- 15 Lina Plaut, geb. 19.01.1872 Frielendorf
- 16 Jettchen Plaut geb. 23.03.1874 Frielendorf
- 17 Hirsch Moses Plaut geb. 21.12.1875 Frielendorf
- 18 Minna Marianne Plaut geb. 04.12.1878 Frielendorf

**3 DAVID FRANK** wurde am 12.03.1831 in Ropperhausen als ältester Sohn des Moses Frank und der Caroline Katz geboren. Er heiratete am 26.03.1867 **MERLE MALCHEN WALLACH** aus Schwarzenborn. Diese war die am 03.09.1843 in Schwarzenborn geborene Tochter des Handelsmannes David Wallach und der Beile Katz(enstein), beide aus Schwarzenborn. Das Ehepaar wohnte in Ropperhausen mit im väterlichen Haus. Sie hatten neun Kinder, darunter die Drillinge Lina, Emma und Hermann Frank.

David Frank war Handelsmann. Sein Jahreseinkommen wurde in einer Steuerliste auf etwa 200 Mark geschätzt. Im Haus wurde eine Magd beschäftigt.

David Frank starb am 04.11.1895 in Ropperhausen, seine Ehefrau Malchen starb ebendort am 21.03.1920. Beide wurden auf dem jüdischen Friedhof in Ropperhausen begraben.

Das Wohnhaus der Familie, ein Fachwerkbau mit angrenzender Scheune, ging in Malchen Franks Sterbejahr 1920 an einen christlichen Besitzer über.

#### Kinder von **David Frank und Malchen Wallach**

- + 19 Caroline Frank geb. 23.07.1867 Ropperhausen
- + 20 Betti Bertha Frank geb. 02.10.1868 Ropperhausen
- 21 Sarchen Frank geb. 24.01.1870 Ropperhausen
- + 22 Jonas Frank geb. 20.12.1873 Ropperhausen
- 23 Moses Frank geb. 15.10.1876 Ropperhausen
- 24 Jakob Frank geb. 03.???.1880 Ropperhausen
- 25 Lina Frank geb. 05.12.1882 Ropperhausen
- 26 Emma Frank geb. 05.12.1882 Ropperhausen
- 27 Hermann Frank geb 05.12.1882 Ropperhausen, gest. 21.03.1883 Ropperhausen

**4 RÖSCHEN FRANK** wurde am 14.10.1833 in Ropperhausen geboren. Sie war die Tochter des Moses Frank und der Grena Caroline Katz.

Röschen Frank wanderte unbekanntem Datums nach Amerika aus. Sie blieb ledig und starb am 31.01.1905 in New York. Begraben wurde sie dort am 03.02.1905.

**5 CAROLINE FRANK** wurde am 02.10.1839 in Ropperhausen als Tochter des Moses Frank und der Grena Caroline Katz geboren. Sie heiratete am 09.05.1859 den 25jährigen **ISAAK GOLDSCHMIDT**. Dieser war der am 13.12.1834 in Mühlbach geborene älteste Sohn des Moses Goldschmidt aus Mühlbach und der Röschen Jacob.

Isaak Goldschmidt war Viehhändler. Das Ehepaar lebte in Mühlbach, wo auch die neun Kinder geboren wurden. Die Familienmitglieder haben Mühlbach unbekanntem Datums mit unbekanntem Ziel verlassen.

#### Kinder von **Caroline Frank** und **Isaak Goldschmidt**

- 28 Feilchen Goldschmidt geb. 04.10.1860 Mühlbach
- 29 Moses Goldschmidt geb. 13.03.1862 Mühlbach
- 30 Sarchen Goldschmidt geb. 01.12.1863 Mühlbach
- 31 Siegmund Goldschmidt geb. 02.02.1865 Mühlbach
- 32 Settchen Goldschmidt geb. 06,12,1866 Mühlbach
- 33 Hirsch Goldschmidt geb. 27.04.1870 Mühlbach, gest. 11.08.1873 Mühlbach
- 34 Joseph Goldschmidt geb. 15.08.1872 Mühlbach
- 35 Goldinchen Goldschmidt geb. 24.10.1873 Mühlbach
- 36 NN geb. 14.11.1876 Mühlbach, gest. 14.11.1878 Mühlbach

**6 BEILCHEN BETTI FRANK** wurde am 28.06.1842 in Ropperhausen als Tochter des Moses Frank und der Grena Caroline Katz geboren. Sie heiratete am 14.12.1864 den 26jährigen Handelsmann **ZADUCK LORSCH** aus Alsfeld. Dieser war der am 04.04.1837 in Angenrod (Hessen Darmstadt) geborene Sohn des Matthes Lorsch aus Angenrod und der Adelheid Schwab. Das Handels- und Gewerbeadressbuch von 1896 gibt seinen Beruf mit Makler an. Das Ehepaar lebte in Alsfeld und hatte sechs Kinder.

Zaduck Lorsch starb in Alsfeld am 27.05.1909 und wurde auf dem dortigen jüdischen Friedhof beigesetzt. Betti Lorsch geb. Frank starb am 11.09.1917 in Alsfeld. Sie wurde neben ihrem Mann begraben.

#### Kinder von **Betti Frank** und **Zaduck Lorsch**

- 37 Leopold Lorsch geb. 25.09.1865 Alsfeld
- 38 Hugo Lorsch geb. 07.10.1866 Alsfeld
- 39 Julius Israel Lorsch geb. 14.01.1868 Alsfeld
- 40 Emilie Lorsch geb. 02.04.1869 Alsfeld
- 41 Otto Lorsch geb. 1871 Alsfeld
- 42 Lina Lorsch geb. 1874 Alsfeld

**7 SARCHEN FRANK** wurde am 01.05.1845 in Ropperhausen als Tochter des Moses Frank und der Grena Caroline Katz geboren. Sie heiratete am 08.01.1867 **JOEL MARX** aus Grünen. Dieser war der am 24.08.1837 in Grünen geborene älteste Sohn des Elias Marx aus Grünen und der Süschen Katz. Für Joel Marx war es die zweite Ehe. Seine erste Ehefrau, Blümchen Stern aus Allendorf, war am 19.08. 1865 in Grünen gestorben.

Das Ehepaar Marx-Frank lebte in Grünen und hatte fünf Kinder.

#### Kinder von **Sarchen Frank** und **Joel Marx**

- 43 Karoline Marx geb. 25.06.1867 Grünen
- 44 Meier Marx geb. 23.07.1868 Grünen, gest. 22.08.1868 Grünen
- 45 Laeulia (Beile?) Marx geb. 01.10.1869 Grünen
- 46 Adelheid Marx geb. 17.09.1871 Grünen
- 47 Emilie Marx geb. 18.04.1874 Grünen

**8 BERTHA PERLA FRANK** wurde am 07.05.1848 in Ropperhausen als Tochter des Moses Frank und der Grena Caroline Katz geboren. Sie heiratete am 04.12.1872 **MICHAEL SPIER** aus Momberg. Dieser war der am 09.06.1841 in Momberg geborene Sohn des Isaak Spier aus Momberg und der Giedel Bacharach aus Frielendorf.

Das Ehepaar lebte in Momberg im Haus Nr. 17 ½ (An der Tränkebach). Michael Spier war Bäcker. Er stellte u.a. die für das *Pessach*-Fest benötigten *Mazzen* (ungesäuerte Brote) für die jüdischen Gemeinden der Umgebung her. Das Ehepaar hatte vier Kinder.

Michael Spier starb am 25.03.1920 in Momberg, Bertha Spier geb. Frank starb ebendort am 05.07.1922. Beide wurden auf dem jüdischen Friedhof in Neustadt beerdigt.

Der Sohn Isaac Spier, welcher in Momberg ein Geschäft für Eisenwaren und landwirtschaftliche Geräte führte, wurde zusammen mit seiner Ehefrau Johanna Rothschild aus Neukirchen ein Opfer der Shoa. Die Kinder dieser Ehe überlebten die Lager.

Die Tochter Betti Spier verh. Cohen wurde von Düsseldorf aus in das Ghetto Minsk verschleppt, wo sie unbekanntem Datums verstarb.

#### Kinder von **Bertha Frank** und **Michael Spier**

- 48 Isaak Spier geb. 22.10.1875 Momberg
- 49 Käthi Spier geb. 29.11.1877 Momberg, gest. 11.09.1886 Momberg
- 50 Moritz Spier geb. 25.10.1888 Momberg
- 51 Betti Spier geb. 07.01.1884 Momberg

**19 CAROLINE FRANK** wurde am 23.07.1867 in Ropperhausen als Tochter des David Frank und der Malchen Wallach geboren. Sie blieb unverheiratet. Am 30.04.1936 erhielt Caroline Frank einen Reisepass zur Auswanderung in die USA. Dort starb sie am 27./28.11.1944 in New York.

**20 BETTI BERTHA FRANK** wurde am 02.10.1868 in Ropperhausen als Tochter des David Frank und der Malchen Wallach geboren. Sie erhielt angeblich am 23.09.1899 einen Reisepass zur Auswanderung nach Amerika. Betti Frank hatte eine uneheliche Tochter:

- + 52 Klara Clara Frank, geb. 09.05.1896 Ropperhausen

**22 JONAS FRANK** wurde am 20.12.1873 als Sohn des David Frank und der Malchen Wallach in Ropperhausen geboren. Er heiratete am 31.07.1901 in Niederhann(?) die 25jährige **ROSA LAUTMANN** aus Abterode. Diese war die Tochter des Färbers und Gemeindeältesten Joseph Lautmann und dessen erster Ehefrau Malchen Westheim. Das Ehepaar lebte in Ropperhausen, wo auch die drei Kinder geboren wurden.

#### Kinder des **Jonas Frank** und der **Rosa Lautmann**

- + 53 David Frank geb. 28.07.1902 Ropperhausen
- 54 Meta Frank geb. 12.09.1903 Ropperhausen
- + 55 Louis Frank geb. 04.09.1907 Ropperhausen

**52 KLARA CLARA FRANK** war die unehelich geborene Tochter der Betti Bertha Frank. Sie wurde am 09.05.1896 in Ropperhausen geboren.

Klara Frank wanderte im Jahre 1912 nach Amerika aus, wo sie am 25.08.1918 in New York **FERDINAND DANZIGER** aus Berlin heiratete. Dieser wurde 1888 als Sohn des Louis Danziger geboren. Das Ehepaar Danziger kehrte wohl anlässlich der Geburt der Tochter **Ruth Danziger** für kurze Zeit nach Berlin zurück, denn diese wurde 1923 in Berlin geboren. Am 10. Dezember 1923 kam die Familie auf dem Dampfer „München“ von Bremen aus wieder in New York an. Nachkommen von Clara Danziger geb. Frank leben heute noch in den USA.

**53 DAVID THEO FRANK** wurde am 28.07.1902 in Ropperhausen als Sohn des Jonas Frank und der Rosa Lautmann geboren. Er emigrierte unbekanntem Datums in die Niederlande, wo er gleichfalls unbekanntem Datums im Konzentrationslager Westerbork inhaftiert wurde. Seine familiären Verhältnisse sind unbekannt.

David Theo Frank wurde 1942 von Westerbork aus in das Vernichtungslager Auschwitz verschleppt, wo er am 13. Januar 1943 starb.

**55 LOUIS FRANK** wurde am 04.09.1907 in Ropperhausen als Sohn des Jonas Frank und der Rosa Lautmann geboren. Er emigrierte unbekanntem Datums in die Niederlande, wo er gleichfalls unbekanntem Datums im Konzentrationslager Westerbork inhaftiert wurde. Seine familiären Verhältnisse sind unbekannt.

Louis Frank wurde am 06. April 1943 von Westerbork aus in das Vernichtungslager Sobibor verschleppt, wo er am 09. April 1943 ermordet wurde.

**Stand Juli 2013**

**Quellen:** HHStAW Abt. 365 Nr. 730, Nr. 731, HStAM Best. 920 Personenstandsregister, Protokolle II Großopperhausen 2 Bd. 1 und 2, Protokolle III Großopperhausen Nr. 1072, Protokolle III Frielendorf Nr. 1063, Best. 180 Ziegenhain Nr. 79, Nr. 4279, Best. 224 Ziegenhain Nr. 133, M77 Geisel Nr. 43, <http://www.bundesarchiv.de>, <http://www.ellisland.org>, <http://www.jinh.site50.net>.  
Informationen von Familienangehörigen.

Barbara Greve, Jeder Mensch hat einen Namen. Was man den Juden aus Neukirchen am Knüll angetan hat. 1933 – 1942. In: Bernd Lindenthal, Heimatvertriebene Nachbarn Bd. 3. Schwalmstadt-Treysa 2008, S. 307-446. (Isaac Spier); Heinrich Dittmar, Herbert Jäckel, Geschichte der Juden in Alsfeld, Alsfeld 1988 (Zaduck Lorsch); Hans Peter Klein, Katz-Marx-Familien aus Grünen, <http://www.jinh.site50.net/index-gene.htm> (Joel Marx); Alfred Schneider, Die jüdischen Familien im ehemaligen Kreise Kirchhain, Amöneburg 2006 (Michael Spier).